



Als Regionen für die diesjährigen Sommerbildungstage wurden Kärnten und die Steiermark gewählt.

© alle Bilder: GKA-Warth

## Bericht zu den Sommerbildungstagen 2021

Ein Bericht von Mag. Karl Lobner, Greenkeeper-Akademie, Warth

*Wie in der Ausbildung zum geprüften Greenkeeper vorgesehen, finden mitten in der Greenkeepersaison sogenannte Sommerbildungstage statt. Der Termin für heuer war Dienstag, 6. Juli bis Donnerstag, 8. Juli 2021. Als Region wurde für heuer Kärnten und Steiermark gewählt. Diese Veranstaltung war für alle derzeit in der Ausbildung zum geprüften Greenkeeper stehenden Kursteilnehmer verpflichtend.*

**Rahmen-Themen 2021 waren:**  
Ökologie, Bodenkunde und Pflegeplanung

Am ersten Tag wurde die Lavanttal Arena des RZ Pellets WAC besucht. Nach der Eröffnung durch Mag. Karl LOBNER, Leiter der Greenkeeperakademie Warth wurden wir von HeadGreenkeeper Willi ROSENFELDER sehr herzlich begrüßt und ausführlich durch und über die sehr weitläufige Sportanlage geführt.



Über alles gehörte und erlebte wurden von den Teilnehmern Berichte und Aufzeichnungen verfasst. Der WAC ist bereits 10 Jahre in Folge in der höchsten Spielklasse erfolgreich tätig und erhielt heuer eine Bundesliga-Auszeichnung für einen der 3 besten Fußballrasen in Österreich, was von uns auch sogleich unter die Lupe genommen wurde.



Am Nachmittag bildete der unweit davon gelegene 9-Loch Golfplatz GC Wolfsberg den nächsten Exkursionspunkt. Die Anlage ist über die Jahrzehnte von einer Übungsanlage zu einem schmucken Golfplatz herangewachsen und wird mit viel Enthusiasmus vom Eigentümer Gerald BROD selbst gepflegt sowie von den umliegenden Golfspielern auch gerne angenommen. Nach dem Tagesabschluss ließen es sich einzelne Teilnehmer nicht nehmen und spielten auch noch die neun Löcher bei weit über 30 Grad Außentemperatur!



Am späten Nachmittag folgte die Weiterfahrt nach Spielberg bei Knittelfeld ins Quartier „Gästehaus Steiner“, wo uns Hauswirtin Madeleine für die drei Tage bestens beherbergte.

Den zweiten Tag starteten wir am Morgen im Seminarraum des nahegelegenen GC Murtal und wurden dabei von HeadGreenkeeper Rudolf RINOFNER und vom Clubpräsidenten begrüßt. Rudolf weihte uns in seine Pflegephilosophie ein und klagte abschließend, wie wohl jeder Greenkeeper zu der Zeit im Süden und Osten Österreichs, über die große Hitze und geringe Niederschläge.



Nach Besichtigung der Greenkeeperstation und anschließendem Mittagessen wechselten wir zwischendurch nach Zeltweg ins Aichfeldstadion des FC Zeltweg, welcher sich in unmittelbarer Nachbarschaft zum Fliegerhorst des Bundesheers befindet. Trotz Abstieg des Fußballklubs vor ein paar Jahren, wird hier mit den zur Verfügung stehenden Mitteln versucht den Stadionplatz und die Außenplätze inklusive einem Kunstrasenplatz, auf gutem Niveau zu halten.



HeadGreenkeeper Reinhold QUINZ und sein zweiköpfiges Team sind übers Jahr unter anderem auch als Eismeister für den Eishockeyverein Murtal Lions in der ebenfalls auf dem Gelände befindlichen Eis- und Veranstaltungshalle, tätig.

Zurück am GC Murtal wurden trotz brütender Hitze noch verschiedene Grünsaufbauten und Zustände studiert und auch ökologische Flächen mit dem HeadGreenkeeper analysiert, bevor es dann abschließend auf eine gemeinsame Golfrunde ging um den Platz auch von der spielerischen Seite her kennenzulernen.



Am letzten Tag ging es in das dritte Tal zum GC St. Lorenzen im Müritzal. Nach Abgabe und Kontrolle der Aufzeichnungen u. Berichte der ersten beiden Tage beim Kursleiter, wurden wir vor Ort vom gepr. Head-Greenkeeper Erwin REISINGER und seinem Assistent



Greenkeeper begrüßt. Erwin erläuterte die umfangreichen Umbaumaßnahmen der letzten Jahre, welche zu dem heutigen, sehr ansprechenden Aussehen des Platzes geführt haben. Bei der anschließenden Begehung und Inspektion der Anlage erfolgte eine gruppenweise Zweiteilung des Unterrichtes im Wege einer intensiven Bodenkunde-Schulung mit DI Günther KODYM, mit nachfolgenden Wechsel.



Nach der gemeinsamen Schlussbesprechung erfolgte die Rückgabe der kontrollierten Aufzeichnungen und Berichte und die Heimfahrt in tatsächlich alle Richtungen, da wir in diesem Kurs wiederum Teilnehmer aus ganz Österreich haben - von Vorarlberg bis Wien und Waldviertel bis Kärnten.



***Vielen Dank an dieser Stelle allen involvierten HeadGreenkeepern, Kurstrainern und weiteren beteiligten Personen, welche wieder tatkräftig sowohl an der Erstellung des Programmes als auch an der Durchführung vor Ort mitgeholfen haben.***

Für 2022 ist sowohl die Sommerbildung-Pflicht (für die Auszubildenden) im Raum Waldviertel geplant sowie die – nur alle zwei Jahre stattfindende – Sommerbildung-Open (für jeden „offen“, der möchte und Zeit hat) im Raum Seefeld in Tirol.

Die Einladung mit Programm der **Sommerbildung-Open in Tirol 2022** wird wie immer zeitgerecht in den nächsten Ausgaben der Greenkeeper-News ausgeschrieben.

***Noch eine erfolgreiche Saison wünscht  
Mag. Karl Lobner  
Leiter der Greenkeeperausbildung  
Greenkeeper-Akademie Warth***

